

Zubehör Spinnereien und Weberein

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **95 (1988)**

Heft [7]

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zubehör Spinnereien und Webereien

Das fortschrittliche Schussfadenspeicher-System

TECNOMATEX in Bedano/Schweiz, weltweit bekannt durch die Fadenspeicher Compact und Omega führt gegenwärtig ein neues, patentiertes System für die Speicher ein, mit dem die Windungen getrennt transportiert werden.

Dieses neue System bringt den Webern mit schützenlosen Webmaschinen Vorteile, die man vorher nicht gekannt hat.

Das Arbeitsprinzip basiert auf einem neuen System mit drehender Trommel, die Gewindegänge aufweist und die Windungen der Fadenreserve axial vom Ende der Trommel nach vorn bewegt. Diese Methode unterscheidet sich wesentlich von anderen, Garn separierenden Systemen und bringt in vielen Fällen Vorteile für den Weber.

Die drehende Trommel wird direkt auf die Motorwelle montiert, die sich in handelsüblichen Kugellagern dreht und keine Alternativbewegung benötigt. Es ist das einfachste, mögliche System, benötigt den geringsten Aufwand an Wartung und technischer Ausbildung zum Betrieb.

Diese drehende Gewindetrommel ist ein einfaches System verglichen mit denen, die die Windungen durch oszillierende Bewegungen nach vorn bewegen.

Wichtiger noch ist, dass das System der Gewindetrommel den Faden in den Gewindegängen transportiert und dazu so geringe Eingangsspannung braucht, wie es bei den Systemen mit oszillierender Bewegung gar nicht möglich ist.

Tatsächlich braucht man normalerweise keine Eingangsfadenbremse mehr zwischen Kreuzspule und Speicher und das bedeutet, dass der Weber schneller den Faden einziehen kann und sich weder Faserflug noch Avivage in der Bremse ansammelt.

Geringere Eingangsspannung heisst auch, dass das Garn weniger belastet wird, wenn es gespeichert und für die Webmaschine bereit gehalten wird. Die Windungen liegen weich auf der Trommel, mit geringster Spannung gewickelt, entspannt zum Schusseintrag.

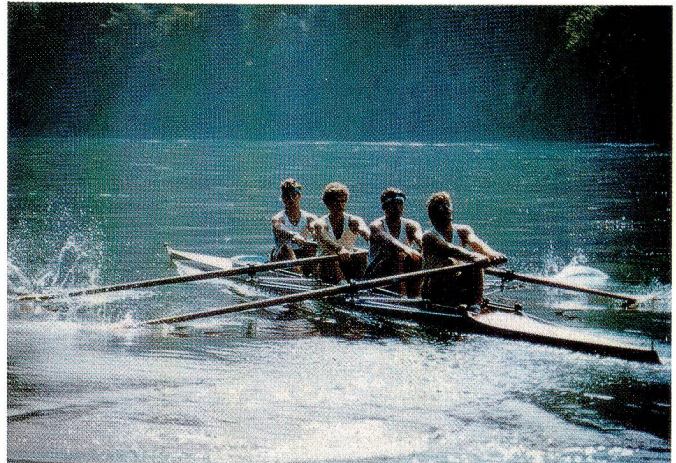
Der Einsatz dieses einfachen, positiven Garn-Transport-Systems erhöht die Einsatzmöglichkeiten des Speichers und reduziert den Arbeitsaufwand für den Weber, wenn er die Schussfarben wechseln muss.

Dieses neue Speichersystem wird in Verbindung mit dem neuen Speicher Futura eingesetzt, der über einen Hochleistungs-3-Phasen-Motor mit Geschwindigkeits-Regel-Automatik verfügt, die zudem per Hand übersteuert werden kann.

Zu dem vielfältigen Zubehör für diesen Speicher gehört auch ein elektronischer Garnbewegungsmelder, der bei Fadenbruch vor dem Speicher die Stillstandszeiten reduziert.

Tecno MaTex SA, 6930 Bedano

Für Sie legen wir uns in die Riemen



Leder & Co. AG, mit Sitz in Rapperswil, stellt seit über 140 Jahren Produkte für die Textilindustrie her.

Leder-Rapplon-Spindelbänder, Leder-Rapplon-Tangentialriemen, Leder-Rapptex-Transportbänder sowie die endlos hergestellten Leder-Hevaloid-Hochleistungs-Flachriemen werden dank speziellem Aufbau, den Anforderungen der Ring- und Rotorspinnerei zur Produktionssteigerung gerecht.

Mit diesen Produkten leistet Leder & Co. AG einen wichtigen Beitrag zur Wirtschaftlichkeit sowie Produktequalitätssteigerung in den textilen Betrieben.

Leder-Rapplon-Spindelbänder

sind dank hervorragender Verbindung von hochwertigen Materialien und neuentwickelten Gewebekonstruktionen in ihrem Einsatz energiesparend. Mit einer neu entwickelten elastomer Beschichtung ist es gelungen, eine noch gleichmässige Drehzahlübertragung zu erreichen, um damit eine noch bessere Garnqualität zu erarbeiten. Die erwähnten Spindelbänder können schnell und sicher mittels Folie oder Kleber endlos gemacht werden.

Spindelbänder mit Folien-Verbindung müssen nur 30 sec. in der Heizpresse gepresst werden, was eine Heizpressverkürzung von 100–200% bedeutet. Durch diese Tatsache können Stillstandszeiten wesentlich verkürzt werden, wobei die Produktivität und der Nutzeffekt erhöht werden.

Leder Rapplon-Tangentialriemen

wurden so aufgebaut, dass sie nebst ihrer Hauptfunktion, wie das Einhalten der exakten Drehzahl der einzelnen Spinnstelle, auch bei vollem Kops, noch weitere, zusätzliche Leistungen erbringen.

So kann, dank dem hochwertigen, flexiblen und dehnungsarmen Nylonzugträger die volle Leistung übertragen werden. Die Flexibilität gepaart mit den anderen Materialeigenschaften, führen zu einer Verminderung der Eigenenergieaufnahme des Riemens, wobei wir eine Verbesserung des Wirkungsgrades erreichen.

Da die Firma Leder ein grosses Sortiment an Tangentialriemen entwickelt hat, ist es uns möglich, für jede geforderte Leistung den geeigneten Riemen einzusetzen, ohne dabei unnötige Achsbelastungen auf die Lager auszuüben. Damit verlängern wir nicht nur die Lebensdauer

der Tangentialriemen, sondern auch zugleich eine Schonung der Maschinenlager. Ganz besonderen Wert haben wir bei der Entwicklung auf die Wahl der richtigen Beschichtung gelegt.

Wir waren uns bewusst, dass wir eine Beschichtung brauchen, welche alle wichtigen Funktionen erfüllen kann.

Wichtig war dabei, die extremen Ansprüche der jeweiligen unterschiedlichen Kriterien der Spinnerei, der Zwirnerie und der Texturierung erfüllen zu können.

Wir haben dabei erkannt, dass eine Beschichtungsart allein den heutigen hohen Anforderungen nicht mehr genügt und haben uns deshalb entschlossen, unterschiedliche Beschichtungen herzustellen.

Als wichtigstes Unterscheidungsmerkmal sind unsere Tangentialriemen heute je nach Anwendung **fein** oder **grob** strukturiert. Beide Strukturierungen weisen ein ideales Adhäsionsverhalten auf, sind Avivage beständig, geräuscharm und abriebfest. Alle diese positiven Eigenschaften nehmen direkten Einfluss auf die Qualität und die Menge, der von ihnen zu produzierenden Produkte.

Neben den hochwertigen Produkten verwenden wir Maschinen, welche uns erlauben, vollautomatisch zu arbeiten, was eine gleichbleibende, immer wieder reproduzierbare Qualität ergibt. Diese Automatisierung erlaubt es uns, hochwertige, gleichmässige und deckungsgleiche Schriftstellen herzustellen. Dadurch erreichen wir in der Praxis einen ruhigen, schlagfreien Tangentialriemenlauf, welcher zur Schonung der Spindellager sowie der Rotoren viel beiträgt und somit eine günstige Auswirkung auf die Lebensdauer derselben hat.

H. Egli

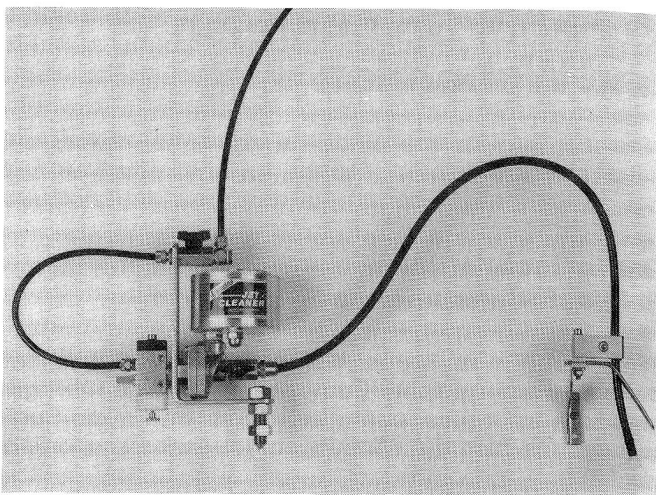
Schmeing-Impuls-Blasautomatik Jet-Cleaner

Der Anfall von Faserflug und Flugstaub ist bei der Herstellung und Verarbeitung von Gespinnstgarnen unvermeidlich. Die Ablagerungen von umherfliegenden Fasern bringen bekanntlich in der Weberei grosse Probleme, sowohl in technischer Hinsicht als auch in Hinsicht auf den Gewebeausfall.

Die Firma *Gebrüder Schmeing* liefert mit ihrer neu entwickelten Impuls-Blasautomatik Jet-Cleaner ein Aggregat, das speziell die neuralgischen Stellen an Spinn- und Webmaschine, in frei zu wählenden Taktfolgen mit einem scharfen Luftstrahl säubert.

Der technische Aufbau dieses Gerätes erfordert lediglich die Versorgung mit Pressluft, eine mechanische, elektrische oder elektronische Steuerung ist nicht notwendig. Dieser Umstand macht das Gerät unempfindlich gegen Störungen.

Die rein pneumatische Steuerung des Gerätes erfordert lediglich über 1 Steuerventil und lässt daher eine relativ klein dimensionierte Konstruktion zu. Vorteil dieses kleinen Aggregates ist eine unkomplizierte Montage sowohl der Steuerung als auch der Reinigungsdüse.



Die im Foto dargestellte Ausführung ist speziell für den Einsatz auf Sulzer-Rüti-Projektill-Webmaschinen hergestellt worden und zwar für die Reinigung des Schusswerkes. Sie arbeitet in mehreren Baumwoll-Webereien mit grossem Erfolg. Der Luftverbrauch dieser Ausführung beträgt pro Blastakt etwa 0,6–0,7 Liter Luft. Die Praxis hat gezeigt, dass selbst bei grossem Faserflug-Anfall eine Taktfolge von 40 Sekunden absolut ausreichend für eine gründliche Reinigung ist. Der Luft-Stundenverbrauch von ca. 70 Liter pro Webmaschine macht bei hohem Reinigungsgrad die Wirtschaftlichkeit dieser Impuls-Blasautomatik deutlich.

Da die Blasautomatik mit einem Versorgungsdruck von etwa 6 bar arbeitet, sind nur PU-Kunststoffleitungen mit 8/6 mm Durchmesser als Verbindung zwischen der zentralen Druckluft-Erzeugung und jeder zu reinigenden Maschine notwendig. Eine trockene und saubere Druckluft ist für ein störungsfreies Arbeiten der Impuls-Blasautomatik Voraussetzung.

Die Impuls-Blasautomatik ist inzwischen zum Patent angemeldet worden.

Gebrüder Schmeing GmbH & Co. KG
Fabriken für Webereibedarf
D-4280 Borken-Weseke

*Lesen ist anstrengend.
Es gibt aber keine Freiheit
ohne Lesen,
weil es keine Freiheit
ohne Denken gibt.*